

Hiermit beantrage ich die Genehmigung einer Stelle zur Ableistung des **Praktikums** in der **Fachschule des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik – Oberstufe (konsekutiv)**

vom _____ bis _____ **(8 Wo)** in der unten benannten Einrichtung.

Name, Vorname

Klasse

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Datum der Antragstellung

Telefon / Mailadresse

Unterschrift der Studierenden/des Studierenden

Angaben zur Einrichtung:

Ausbildungsstätte: _____

Anschrift: _____

Telefon / E-Mail: _____ / _____

Träger: _____

Leiterin/Leiter der Ausbildungsstätte

Praxisanleiterin/Praxisanleiter in der Ausbildungsstätte

Beruf

Beruf / tätig seit

Gesamtanzahl der Kinder/Jugendlichen, die in der Einrichtung betreut werden: _____

Tätigkeitsbereiche der Praktikantin/des Praktikanten, Art der zu betreuenden Gruppe und Altersstruktur:

Ort, Datum

Unterschrift der Leiterin /des Leiters der Ausbildungsstätte

Stempel der Einrichtung

Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Seiten 2 und 3! Es müssen alle drei Seiten eingereicht werden!

.....
► **ab hier nur vom Berufskolleg auszufüllen**

Die Einrichtung wird gemäß APO-BK vom 31.05.1999, Anlage E als Ausbildungsstätte anerkannt.

(Ort) _____ (Datum) _____

Bildungsgangleiter/ Bildungsgangleiterin des Berufskollegs

Hinweise zur Genehmigung einer Praktikumsstelle in der Ausbildung von Erzieherinnen/Erziehern im Bildungsgang Fachschule des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik:

Bitte beachten Sie bei der Auswahl einer Praktikumsstelle folgende Bedingungen:

- Für die Praktika in der **Oberstufe** (8 Wochen) wählen Sie einen geeigneten Praktikumsplatz in
 - o **einem anderen sozialpädagogischen Arbeitsfeld** und
 - o **einer anderen Altersgruppe** und
 - o **einer anderen Trägerschaft** und

als in der Unterstufe, z.B.:

- o **Tageseinrichtungen für Kinder (Kindergarten/Kindertagesstätte)** oder
- o **Einrichtungen schulischer Ganztagsangebote (Offene Ganztagschule/OGS)** oder
- o **Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe/ Hilfen zur Erziehung (z.B. Wohngruppe)** oder
- o **Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Kinder- und Jugendtreff)**

Die Lehrkraft, die Sie im Unterricht auf das Praktikum vorbereitet, berät Sie hierzu.

- Das Arbeitsfeld muss unterschiedliche Möglichkeiten der sozialpädagogischen Arbeit mit **einzelnen Kindern bzw. Jugendlichen** sowie **Klein- und Großgruppen** eröffnen.
- Bei der **Auswahl der Praktikumsstelle** ist darauf zu achten, dass die Einrichtung nicht weiter als **30 km vom Schulstandort** und Wohnort entfernt ist, da eine Praxisbetreuung durch die Schule sonst nicht gewährleistet werden kann.
- Das Praktikum erfordert eine verbindliche Vereinbarung zwischen dem Träger der Einrichtung und dem/der Praktikanten/ Praktikantin.
- Die **Arbeitszeit** im Praktikum muss der tariflichen Arbeitszeit einer Erzieherin/ eines Erziehers entsprechen (z. Zt. 39 Std.).
Davon abweichende Regelungen sind vorab mit der Bildungsgangleitung abzusprechen.
- Die Anleitung muss durch eine **sozialpädagogische Fachkraft** gewährleistet sein, die mindestens die fachliche Qualifikation erworben hat, die Sie anstreben (Erzieherin/ Erzieher).
Diese Fachkraft muss nach Abschluss der Ausbildung über eine **mindestens zweijährige einschlägige Berufserfahrung** als Erzieherin/ Erzieher verfügen, für die Anleitung qualifiziert sein und zur Wahrnehmung der Ausbildungsaufgaben hinreichend Zeit zur Verfügung gestellt bekommen.
- Der/ Die Praktikant/in und die sozialpädagogische Einrichtung erkennen die **Ausbildungsbedingungen, wie sie in den Handreichungen zum Praktikum niedergelegt sind**, an (siehe Handreichung zum Praktikum).
- Der/ Die Praktikant/in legt der **Bildungsgangleitung** dieses Formular **vollständig ausgefüllt, unterschrieben** und **gestempelt** zu Beginn der Ausbildung bzw. des entsprechenden Ausbildungsjahres zur Unterschrift vor.
- Ergänzungen zum Praktikum im Arbeitsfeld **Einrichtungen schulischer Ganztagsangebote** entnehmen Sie bitte der folgenden Seite:

Standort 1:
Lönsweg 24
48683 Ahaus
☎ 02561-9557-00
Fax 02561-955701
✉ info@bkml-ahaus.de



Standort 2:
Droste-Hülshoff-Str. 13-15
48703 Stadtlohn
☎ 02563-9693-0
Fax 02563-9693-1000
www.bkml-ahaus.de

Fachschule des Sozialwesens – Fachrichtung Sozialpädagogik

Die „Ganztagsschule“ als Praktikumsplatz in der Ausbildung zum /zur Erzieher/in

Vorbemerkung

Die Praktika im Rahmen der Ausbildung zum /zur Erzieher/in besitzen einen hohen Stellenwert, da die Studierenden insbesondere im Rahmen der Praktika die Möglichkeit haben, im Unterricht erworbene Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und kritisch zu hinterfragen.

Einsatz in der sozialpädagogischen Einrichtung

- Die wöchentliche Arbeitszeit umfasst insgesamt **39 Std./ Woche** (oder entsprechend Tarifvereinbarung).
- Der Einsatzbereich der/ des Praktikantin/ Praktikanten bezieht sich auf **sozialpädagogische Tätigkeiten bzw. Aufgabenbereiche**, nicht jedoch auf unterrichtende Tätigkeiten.
- Der **Einsatz während der Unterrichtszeit** wird mit allen Beteiligten abgesprochen (Praktikant/in, Anleiter/in, Leiter/in der OGS, unterrichtende Lehrer/innen, Schulleiter/in)
- Die Praktikanten/ Praktikantinnen erhalten im Laufe des Praktikums einen möglichst breiten Einblick in die **unterschiedlichen Aufgabenbereiche eines Erziehers/ einer Erzieherin in der Ganztagsschule**.
- Die Praktikanten/ Praktikantinnen haben die Möglichkeit, **eigenständige Handlungs- und Bildungsanlässe oder Projekte** mit Kleingruppen von Kindern durchzuführen.
- Die Umsetzung der **schulischen Praktikumsaufgaben** muss den Praktikanten/ Praktikantinnen – ggf. unter Berücksichtigung individueller Absprachen – ermöglicht werden.

Praxisanleitung

- Die **Praxisanleitung** übernimmt ein/e Erzieher/in, Sozialpädagoge/in. Die Anleitung wird namentlich benannt.
- Die Praxisanleitung steht für wöchentliche **Reflexions- und Anleitungsgespräche** mit der Praktikantin/ dem Praktikanten zur Verfügung.
- Die Praxisanleitung nimmt an den **Angeboten zum Lehrerbesuch** und den anschließenden **Reflexionsgesprächen** teil.
- Die OGS beurteilt die **Leistungen der Praktikanten/ Praktikantinnen** (s. Beurteilungsbogen).
- Zwischen der/ dem Praxisanleiter/in und der die Praktikantin/ den Praktikanten begleitenden Lehrkraft findet ein **Austausch über die Leistungen der Praktikantin/ des Praktikanten** statt.

(Fachschule des Sozialwesens, Fachrichtung Sozialpädagogik)

Ort, Datum

Name der Einrichtung

Unterschrift und Stempel